
Grundschüler lernten Konflikt-Management

Sicherheitsschule „wo-de“ gab viertägiges Seminar in Ehmén
*Ehmén (mbb). Gefahren erkennen und vermeiden - das lernten jetzt Kinder der
Grundschule Ehmén in einem viertägigen Seminar. Holger Schumacher von der
Sicherheitsschule „wo-de“ unterrichtete die Schüler in Konflikt-Management.*
Schumacher brachte die Schüler in brenzlige Situationen und zeigte ihnen Lösungen
dafür. Etwa: Wie man sich verhält, wenn man auf dem Schulhof geärgert wird. Was
man macht, wenn man auf der Straße angesprochen wird: „Deine Mutter liegt im
Krankenhaus, komm schnell mit.“ Wie man reagiert, wenn einem ein größerer
Schüler etwas wegnimmt. Wie man sich allein zu Hause am Telefon verhält.

Die Kinder lernten auch, sich selbst zu verteidigen, indem sie Angreifer an
Schienbein oder anderswo hintreten. Schumacher erläuterte: „Ein Kind, das sich so
verhält, erregt mehr Aufmerksamkeit als eines, das nur schreit.“

Wichtig war auch, dass Eltern an dem Kursus teilnahmen. Zu Hause arbeiten sie
gemeinsam mit ihren Kinder weiter an dem Thema. Schumacher lobte alle
Teilnehmer: „Es war eine rundum gelungene Veranstaltung.“ Er fügte hinzu: „Neben
dem ernstern Thema dürfen wir nicht vergessen: Das Leben ist schön - nicht an jeder
Ecke lauern schlechte Menschen.“

(c) WAZ 2010

Wolfsburger allgemeine Zeitung
14.04.2010